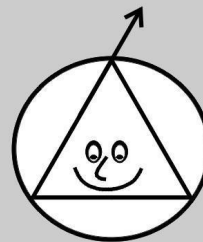




abteilung | Soziales



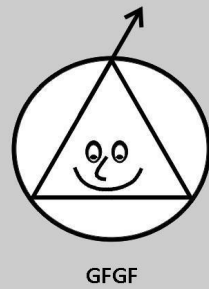
Oö. Gesundheitsfonds
Geschäftsstelle für intramurale Aufgaben



GFGF

Erfahrungen aus der Arbeit des Kinder- und Jugendkompetenzzentrums

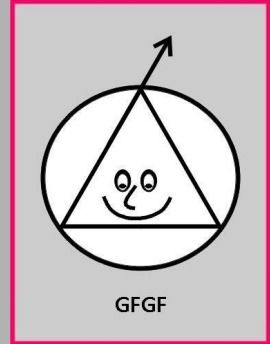
Zukunftsgespräche 2015 – M. Cilensek



Kinder- und Jugendgesundheit in Österreich

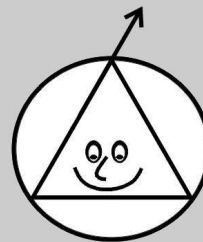
- Erarbeitung von Rahmengesundheitszielen 2011
- Veröffentlichung der Kinder und Jugendgesundheitsstrategie
- Ziel 16 – Integrierte Versorgung der „modernen Morbidität“ verbessern

„darunter werden all jene Erkrankungen und Beeinträchtigungen zusammengefasst, die in ihrer zunehmenden Häufigkeit vermutlich der Modernisierung unserer Gesellschaft geschuldet sind – darunter auch Entwicklungsverzögerungen und Entwicklungsstörungen“



Von der Idee zur Realisierung

- **2007: Bedarfserhebung im Auftrag LH-Stv. Ackerl (Behandlungsmöglichkeiten und Diagnose bei Kindern mit Auffälligkeiten)**
- **2008: Auftrag zur Erarbeitung eines Reformpoolprojektes für den Oö. Gesundheitsfond für die Versorgungsregion Innviertel – „Fit for life“**
- **2009: Entscheidung über**
 - **federführend in der Umsetzung (Abteilung SO)**
 - **Träger (Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie Oberösterreich GmbH)**
- **Herbst 2011: Realisierung des Projektes (als Pilotprojekt)**



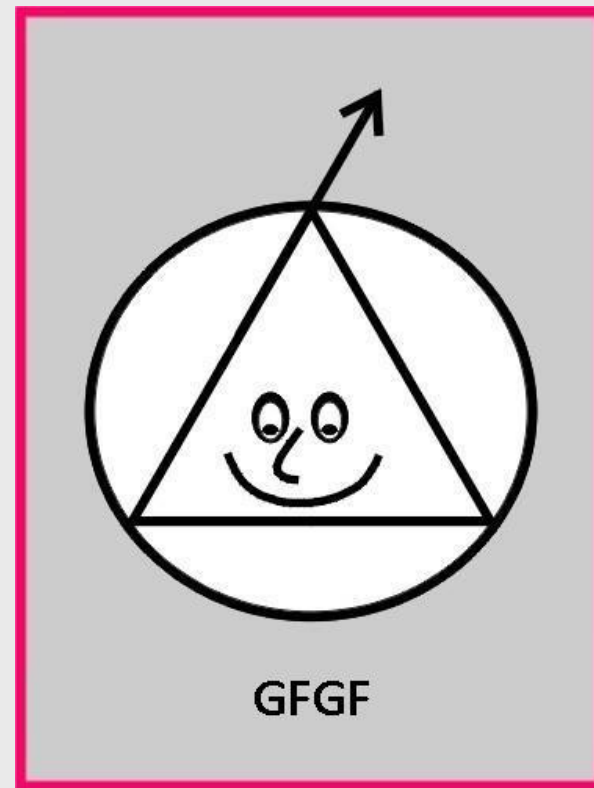
Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie Oberösterreich GmbH

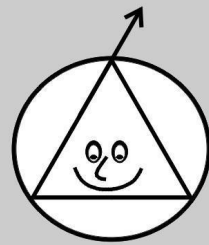
**Therapie und Förderung für Kinder
und Jugendliche, die
Beeinträchtigungen haben oder von
Beeinträchtigungen bedroht sind.**

**Ambulatorien: Pramet, Andorf,
Mauerkirchen**

**Therapie- und Förderzentren: Pramet,
Linz, Waldhausen**

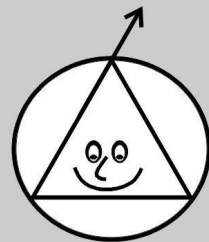
KiJuk: Pramet, Andorf, Mauerkirchen





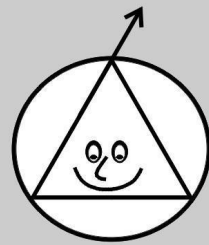
Kostenträger des laufenden Betriebes

- Land Oö Abteilung Soziales
- Land Oö Abteilung Kinder- und Jugendhilfe
- Sozialversicherungsträger Oö



Ziel

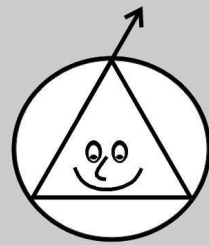
**Errichtung eines Kompetenzzentrums
für Kinder und Jugendliche (0-19)
mit Auffälligkeiten im
emotionalen, kognitiven, sozialen und Verhaltensbereich
und deren Eltern
in der Versorgungsregion Innviertel**



Niederschwelliger Zugang

Telefonische Kontaktaufnahme mit dem Zentrum durch die Eltern bzw. den Jugendlichen selbst

Es ist keine ärztliche Zuweisung notwendig, externe Fachleute können jedoch informieren und ins Zentrum weiterschicken.



Standorte

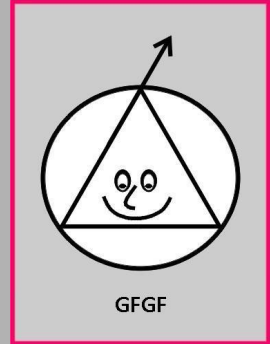
Standorte:

Andorf

Pramet

Mauerkirchen

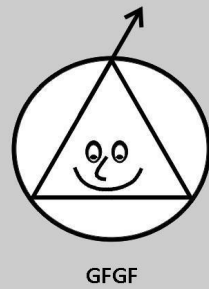




Besonderheiten des Kinder- und Jugendkompetenzzentrums

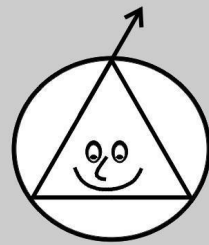
- **Transdisziplinärer Ansatz**
- **Komplexität der Fälle**
- **Arbeit mit ICF-CY**

**Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit,
Behinderung und Gesundheit bei Kindern und
Jugendlichen**



Nutzen für die Kinder, Jugendlichen und deren Familien

- **Verbesserung der seelischen und körperlichen Gesundheit**
- **Entlastung der Eltern-Kind-Beziehung, Förderung des familiären Zusammenhalts**
- **Verbesserung der individuellen Entwicklungschancen**
- **Verhaltensänderung**
- **Entlastung der Eltern**
- **Einbeziehung der Familienmitglieder vor Ort**
- **Verkürzung der Anfahrtswege**
- **Verkürzung der Wartezeiten**



Drei Säulen der Begleitung

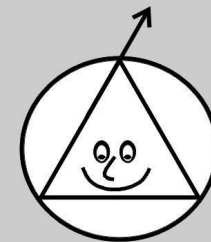
- Arbeit mit dem Kind/Jugendlichen
- Arbeit mit den Eltern
- Arbeit mit betreuenden Pädagogen sowie dem Umfeld



abteilung | soziale



Oö. Gesundheitsfonds
Geschäftsstelle für intramurale Aufgaben



GFGF

Medizinische und therapeutische Leistungen

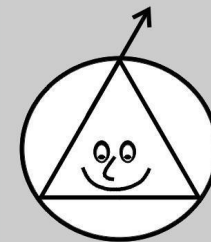
- **Medizinische Abklärung und Behandlung durch die FachärztInnen (Pädiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie)**
- **Diagnostik durch die Klinische- und GesundheitspsychologIn**
- **Therapeutische Diagnostik und Behandlung durch LogopädInnen, PhysiotherapeutInnen sowie ErgotherapeutInnen**
- **Behandlung durch die PsychotherapeutInnen und die PsychologIn**



abteilung | soziale



Oö. Gesundheitsfonds
Geschäftsstelle für intramurale Aufgaben



GFGF

Pädagogische Leistungen

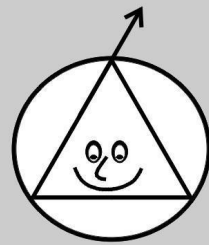
- **Betreuung und Begleitung der Kinder/Jugendlichen durch Sonder- und HeilpädagogInnen sowie SozialpädagogInnen**
- **Begleitung der Eltern in Form von (psychoanalytisch pädagogischer) Erziehungsberatung**
- **Sozialarbeit**



abteilung | Soziale



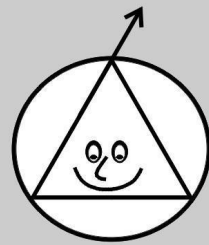
Oö. Gesundheitsfonds
Geschäftsstelle für intramurale Aufgaben



GFGF

Diagnoseprozess

- **Erstgespräch**
- **Ärztliche Erstuntersuchung**
- **Diagnostische Abklärung durch verschiedene Therapierichtungen**
- **Fallbesprechung**



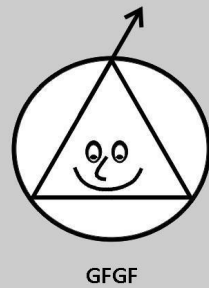
Betreuung der Kinder/Jugendlichen und deren Familie

- **Zielvereinbarungsgespräche mit den Eltern, den Jugendlichen und gegebenenfalls externen BetreuerInnen wie z.B. SozialarbeiterInnen der Kinder- und Jugendhilfe**
- **Individuelle therapeutische Behandlung und entsprechende Begleitung im Einzel- und Gruppensetting**
- **Verlaufsgespräche mit den Eltern und Jugendlichen**
- **Helferkonferenzen**
- **Vernetzungsgespräche**

ICF-CY

Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen (WHO)

- Dokumentation
- Fallbesprechung



4 Dimensionen in der ICF

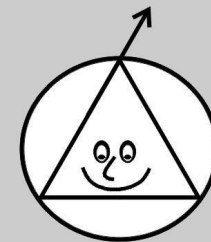
- **Körperfunktionen**
- **Körperstrukturen**
- **Teilhabe – Partizipation**
- **Umweltfaktoren**



abteilung | Soziale



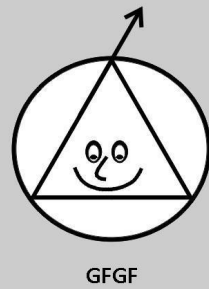
Oö. Gesundheitsfonds
Geschäftsstelle für intramurale Aufgaben



GFGF

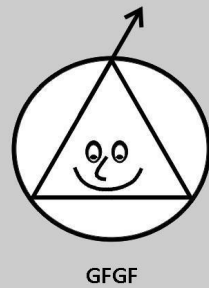
Abschluss

- Erreichen der Ziele
- Zusammenarbeit wird beendet:
Auf Wunsch der Beteiligten
Und zwar dann, wenn es zu einer Veränderung im Miteinander der Familienmitglieder kommt.



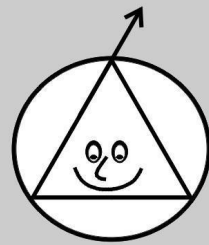
Erwartungen der Kostenträger

- **Niederschwelliger, gezielter, frühzeitiger und umfassender Zugang zum Leistungsspektrum**
- **Vermeiden intensiverer Betreuungsmaßnahmen**
- **Reduktion von Anzahl und Dauer von Krankenhausaufenthalten**
- **Optimierung der Ressourcennutzung**
- **Vermeidung von Heimkarrieren**
- **Gewährleistung einer durchgängigen Betreuungskontinuität**
- **Effizienz durch Koordination und Vernetzung**
- **Vernetzung mit niedergelassenen Therapeuten**



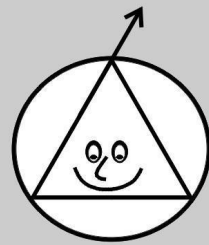
Einige Ergebnisse aus der Evaluierung

- **1680 Personen wurden betreut (635/1043)**
- **Schwerpunkt der Betreuung im Alter von 4 – 14 Jahren (80%)**
- **Männliche Kinder/Jugendliche (60%)**
- **Zuweisung v.a. durch therapeutische, pädagogische Institutionen bzw. Kinder- und Jugendhilfe (ca. 55%)**
- **Auffälligkeiten in der Emotionalität (52%), Sozialverhalten (48%), Lernschwierigkeiten (44%), Aufmerksamkeitsstörungen (42%)**
- **Durchschnittliche Dauer der Betreuung (ca. 270 Tage)**
- **Verbesserungen des psychischen Wohlbefindens (80%), des Verhaltens (74%) und der emotionalen Ausgeglichenheit (73%)**



Herausforderungen

- **Personalsuche in der ländlichen Region**
- **Logopädische Versorgung**
- **Psychotherapeutische Versorgung der Mütter/Väter**
- **Gruppenangebote für Kinder/Jugendliche**



Vorschau

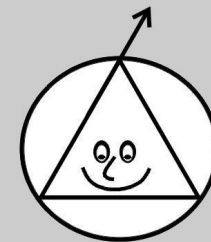
- **Ausweitung des Angebotes des KiJuk**
- **Erhöhung der Stunden im Bereich der Elternarbeit**
- **Aufstockung der Personaleinheiten, v.a. am Standort Mauerkirchen**



abteilung | Soziales



Oö. Gesundheitsfonds
Geschäftsstelle für intramurale Aufgaben



GFGF

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

Zukunftsgespräche 2015 – M. Cilensek